

# Teilnahmebedingungen für das Sage Referral-Programm „Kunde wirbt Kunde“



August 2021

## 1. Geltungsbereich

### 1.1 Ziel des Programms

Die Sage GmbH („Sage“) sucht Unternehmen, die Sage Softwareprodukte oder -lösungen nutzen und diese anderen Unternehmen weiterempfehlen möchten.

1.2 **Referral-Geber** sind Unternehmen die einen aktiven Nutzungs-, Miet- Wartung oder Supportvertrag bei Sage oder seinen zertifizierten Business Partner haben und selbst aktuell keine Sage SPP Partner sind.

1.3 Ein **Referral** ist ein Unternehmen mit einem konkreten Kauf- oder Nutzungsinteresse an einem Sage Produkt, einer Sage Lösung und keinen aktiven Nutzungs-, Miet- Wartung oder Supportvertrag bei Sage oder seinen zertifizierten Business Partner haben oder in den letzten 5 Jahren hatten. Ein Referral wurde vom Referral-Geber über seine Weiterleitung seiner Daten an Sage informiert und hat gegenüber dem Referral-Geber ausdrücklich einer Kontaktaufnahme durch Sage oder einen Sage Business Partner zugestimmt.

### 1.4 Produkte

Das Referral-Programm gilt für nachstehende Sage Produkte bzw. Lösungen. Diese lassen sich in zwei Kategorien aufteilen:

Kategorie 1:	Kategorie 2:
Sage 50 Connected	Sage 50 Connected Quantum
Sage 50 Handwerk Start	Sage 50 Handwerk

Das Referral-Programm gilt nicht für Drittprodukte, auch wenn diese integrierter Bestandteil- oder ein zusätzliches Modul des Sage Produkts bzw. der Sage Lösung sind (bspw. Mobile Objects, Rockstar-Lösungen). Für diese Produkte werden bei der Provisionierung nicht berücksichtigt.

## 2. Registrierung

2.1 Zur Registrierung als Referral-Geber müssen die kompletten Kontaktdaten inklusive Kundennummer und Ansprechpartner im Meldeformular angegeben werden und den Bedingungen zugestimmt werden. Dies erfolgt über die durch Sage bzw. seine Business Partner übermittelte Landingpage [www.xxxxx.de/Musterpartner](http://www.xxxxx.de/Musterpartner). Mit Absendung der Interessentendaten akzeptiert der Referral-Geber vorbehaltlos die Bedingungen dieses Programms.

2.2 Der Referral-Geber gibt die Informationen zum Referral schriftlich E-Mail über die Landingpage per Website-Formular mit mindestens folgenden Angaben zum Referral weiter:

- Firmenbezeichnung
- Anschrift
- Ansprechpartner mit E-Mail und/oder Telefonnummer
- für welche Bereiche wird eine Softwarelösung gesucht

2.3 Ein im Rahmen des Referral-Programms durch den Referral-Geber an Sage gemeldeter Referral darf nicht erneut erfasst werden. Referral Kontakte müssen zum Zeitpunkt ihrer Registrierung ein ernsthaftes Abschlussinteresse innerhalb der nächsten 6 Monate für die Produkte der Kategorie 1 und 12 Monate für Sage Produkte der Kategorie 2 haben.

2.4 Sage nimmt die Referral-Daten entgegen und überprüft, ob der Referral bereits als bestehende Interessentenanfrage oder Bestandskunde in der Sage Datenbank hinterlegt ist. Stellt sich heraus, dass der Referral schon vorhanden ist oder es sich um eine offene Interessentenanfrage bzw. einen Bestandskunden eines anderen Sage Business Partners handelt, wird der Referral-Geber hierüber informiert und die Registrierung des Referrals abgelehnt. Handelt es sich um einen neuen Referral, ermittelt Sage einen für die Bearbeitung des Referrals geeignet erscheinenden autorisierten Sage Business Partner und teilt ihm die Referral-Daten mit. Hat der

Referral-Geber bereits einen autorisierten Business Partner, werden die Daten an den Business Partner des Referral-Gebers weitergeleitet.

### **3. Provisionsanspruch**

- 3.1 Kommt es durch Sage oder den zugewiesenen Sage Business Partner innerhalb von:
- 6 Monaten ab Registrierung für die oben definierten Produkte in Kategorie 1 und
  - 12 Monaten ab Registrierung für die oben definierten Produkte in Kategorie 2
- ab dem Zeitpunkt der Referral-Weitergabe an Sage zu einem Verkauf oder einer kostenpflichtigen Nutzung von Sage Produkten und Lösungen an das Referral und ist für dieser Verkauf oder kostenpflichtige Nutzung die Empfehlung des Referral-Gebers ursächlich, hat der Referral-Geber gegenüber Sage einen Referral-Provisionsanspruch. Die Höhe des Referral-Provisionsanspruchs ist in der in der Anlage 1 zu diesen Teilnahmebedingungen definiert.
- 3.2 Soweit nicht abweichend in Anlage 1 geregelt, gilt der Provisionsanspruch ausschließlich für Sage Softwarelizenzen oder für das Entgelt für die Nutzung der Software im ersten Vertragsjahr. Von der Verprovisionierung ausgeschlossen sind separate Softwarepflege, Hotline, Drittanbietersoftware oder weiterführende Dienstleistungen.

### **4. Provisionszahlung**

- 4.1 Dem Referral-Geber zustehende Provisionen werden von Sage gemäß den Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen und Anlage 1 auf dem Kundenkonto des Referral-Gebers gutgeschrieben.
- 4.2 Die Ausschüttung der Provision an den Referral-Geber erfolgt:
- für die oben definierten Produkte in Kategorie 1 nach Rechnungstellung durch Sage oder einen Sage Business Partner,
  - für die oben definierten Produkte in Kategorie 2 nach Zahlungseingang des Referrals oder Sage Business Partners bei Sage.
- 4.3 Im Falle von Rückabwicklung eines Vertrages mit einem Referral aufgrund von Verstößen des Referral-Gebers gegen Pflichten aus diesen Teilnahmebedingungen, ist Sage berechtigt, die Provision vom Referral-Geber zurückzufordern.

### **5. Kein Interessenskonflikt**

- 5.1 Der Referral-Geber versichert, dass er gegenüber dem kaufinteressierten Unternehmen nicht als „neutraler Berater“ auftritt bzw. den Erhalt/ die Inaussichtstellung der Referral-Provision leugnet. Darüber hinaus versichert der Referral-Geber sich stets an die geltenden Bedingungen des [Sage-Lieferantenverhaltenskodexes](#) zu halten.
- 5.2 Der Referral-Geber darf dem Referral gegenüber keine Erklärungen oder Zusicherungen mit Wirkung für oder im Namen von Sage abgeben. Dies betrifft insbesondere Aussagen zur Realisierbarkeit, zum Preis und zum Aufwand einer möglichen Projektdurchführung.

### **6. Datenschutz**

Übermittelt eine Partei personenbezogene Daten eines kaufinteressierten Unternehmens an die andere Partei, die diese personenbezogenen Daten zu eigenen Vertriebs-, Vermittlungs- und/oder Marketingzwecken nutzt, ist die übermittelnde Partei als Verantwortlicher im Sinne des Anwendbaren Datenschutzrechts verpflichtet, den Betroffenen gemäß der gesetzlichen Informations- und Transparenzpflichten über die Weitergabe und die Verwendungszwecke der empfangenen Partei vorab zu informieren. Sofern auf Grundlage des Anwendbaren Datenschutzrechts erforderlich, wird sich die übermittelnde Partei vorab die Einwilligung des Betroffenen für die Datenübermittlung einholen. In diesem Fall wird die empfangende Partei der übermittelnden Partei die erforderlichen Informationen zur Nutzung und Verwendung der personenbezogenen Daten des Betroffenen zur Verfügung stellen. Auf Anfrage der empfangenden Partei wird die übermittelnde Partei das Vorliegen einer solchen Einwilligung nachweisen.

Die Parteien sind nicht gemeinsam für die Verarbeitung Verantwortliche im Sinne des Anwendbaren Datenschutzrechts, sondern jeweils eigenständig für die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten verantwortlich.

Soweit der Referral-Geber im Sinne des Anwendbaren Datenschutzrechts personenbezogene Daten von Sage im Auftrag verarbeitet, verpflichtet sich der Referral-Geber mit Abschluss des Vertrages für die Teilnahme am Programm die Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung <https://www.sage.com/de/de/rechtliches/avv/> in zweifacher Ausführung unterschrieben an Sage zurücksenden.

### **7. Haftung Sage**

Sage übernimmt keine Haftung für die Bearbeitung des Referrals oder dafür, dass es aufgrund des Referrals zum Erwerb oder zu einer kostenpflichtigen Nutzung von Sage Produkten durch das kaufinteressierte Unternehmen kommt. Sage haftet auch nicht für den Fall, wenn die Referral-Angaben, gleich aus welchem Grund, gelöscht werden müssen und deswegen keine Provisionsauszahlung erfolgt. Der Referral-Geber ist immer berechtigt Informationen, über die von Referral-Geber übermittelten Referrals zu verlangen, jedoch nicht öfter als einmal pro Monat.

### **8. Sonstiges**

Änderungen dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform. Gerichtsstand ist Frankfurt am Main. Die Vertragsdurchführung findet auf Grundlage der „Teilnahmebedingungen für das Sage Referral-Programm“ und der [„Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Sage“](#) statt.

Stand: August 2021

# Teilnahmebedingungen für das Sage Referral Programm „Kunde wirbt Kunde“

August 2021



## Anlage 1 - Referral-Provision

Die Höhe der Referral-Provision für eine erfolgreiche Vermittlung eines Referrals an Sage gemäß den Bestimmungen des Sage Referral Programms beträgt:

1. bei Abschluss eines initialen Softwarenutzungsvertrags durch den Referral einmalig 10% des vom Referral an Sage bzw. den Sage Business Partner gezahlten annualisierten Nutzungsentgelt unabhängig von einer ggf. längeren Vertragslaufzeit für die in den Teilnahmebedingungen definierten Produkte in Kategorie 1 und 2.
2. bei Abschluss eines Lizenzkaufvertrages durch den Referral einmalig 10% des vom Referral an Sage bzw. den Sage Business Partner gezahlten initialen Lizenzgebühren, unabhängig von einer ggf. längeren Vertragslaufzeit für die in den Teilnahmebedingungen definierten Produkte in Kategorie 1 und 2.